

Land und Leute - Authentisches Sardinien



Die verschlossenen, aber äusserst gastfreundlichen Sarden leben meist in kleinen Dörfern im Landesinnern, in einer zum Teil noch abgeschiedenen und unberührten Landschaft, wo sie ihrem bescheidenen, freien Leben als Hirten, Bauern oder Handwerker nachgehen.

Die Insel ist mit einer Fläche von rund 24'000 km² die zweitgrösste im Mittelmeer und etwas mehr als halb so gross wie die Schweiz. Die in acht Provinzen eingeteilte Insel, besitzt eine der niedrigsten Bevölkerungsdichten Europas (65 Personen/km²) und zählt 1,5 Mio. Einwohner. Hauptstadt ist Cagliari mit rund 250'000 Einwohnern. Die grösste Ausdehnung von Norden nach Süden beträgt 271 km, von Westen nach Osten 143 km.

Wichtige Einnahmequelle für die Sarden sind die über 4 Mio. Schafe, die wegen der qualitativ hochwertigen Milch gehalten werden, aus welcher der berühmte Pecorino-Käse gewonnen wird. Auch der Tourismus ist seit den letzten 40 Jahren immer wichtiger geworden. Während die mondäne Costa Smeralda als obligater Besuch einer Sardinien-Reise gepriesen wird, bleibt oft das Hinterland - das „echte“ Sardinien - bei vielen Feriengästen vergessen.

Die einzigartige Insel zu entdecken lohnt sich; nicht nur viele neue Landschaftsleckerbissen warten auf Sie, sondern auch einige bei uns längst vergessene Traditionen, welche den echten Sinn des Lebens wiederentdecken lassen!